Shir Hever, Jerusalem

- BESATZUNGSÖKONOMIE -

Die politische und wirtschaftliche Bedeutung der Besatzung für Israel und Palästina

Sonntag, den 16. Okt. 2011 um 17.30 h
im EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, R.211/212 - Eintritt 5 €

Veranstalter:
Palästinakomitee München
Frauen in Schwarz München

Die **israelische Besatzung der palästinensischen Gebiete seit 1967** hat viele **wirtschaftliche** Aspekte, die oft übersehen werden. Man sollte sie aber kennen, um den Konflikt zu verstehen. Für die **Palästinenser** bedeutet sie Repression und Ausbeutung, Arbeitslosigkeit, fehlende industrielle und finanzielle Infrastruktur und Abhängigkeit von internationaler Unterstützung. **Israel** profitiert von der Besatzung. Nach der Waffenindustrie stellt sie den zweitgrößten Exportanteil. Seit den 80er Jahren ist sie aber auch für den öffentlichen Haushalt eine immer größere Last (9 Mrd. Dollar pro Jahr, davon 3 Mrd. Subventionen für die Siedler, Abhängigkeit von externen Geldgebern, allen voran den USA mit 3 Mrd.). Militär und Sicherheit verbrauchen fast 13 % des BIP. Die Besatzung hat zudem das soziale Gefälle der israelischen Gesellschaft enorm verstärkt. Nur die USA, so Shir Hever, weisen eine höhere Ungleichheit auf. Die gegenwärtigen Demonstrationen sind Ausdruck der daraus resultierenden sozialen Spannungen. Dennoch hält Israel an der Besatzung fest. - Shir Hever beschreibt diese paradoxe Situation und zieht politische Schlussfolgerungen.

Shir Hever ist israelischer Wirtschaftswissenschaftler und arbeitet für das **Alternative Information Center (AIC)** in Jerusalem. Diese 1984 von Grasroot-Aktivisten gegründete israelisch-palästinensische Organisation mit Sitz in Jerusalem und Beit Sahour befasst sich wissenschaftlich mit dem Thema soziale Gerechtigkeit in Israel und Palästina und bietet laufend Informationen, Kommentare, Analysen zu aktuellen Themen. http://www.alternativenews.org/english/. Shir Hever forscht seit einigen Jahren zu den wirtschaftlichen Grundlagen und Folgen der Besatzung. 2010 erschien sein Buch: „The Political Economy of Israel's Occupation. Repression beyond Exploitation“ (Pluto Press)

Bild Vorderseite: Bethlehem's Gilo checkpoint, September 2009 [MaanImages]

ViSdP: Christa Ortmann, Palnkamer Str. 77, 83624 Otterfing und Yvonne Baur-Saleh, Kunigundenstr.68, 80805 München
Email: fraueninschwarzmuenchen@googlemail.com (Eigendruck im Selbstverlag)